

Original Betriebsanleitung

DP58P

Säulenbohrmaschine
als Standmodell mit
1270mm Säule &
16mm Futter

DP58B

Ständerbohrmaschine
mit 760mm Säule &
16mm Futter



Version 3.2
Januar 2015



Zur Registrierung dieses Produktes besuchen Sie unsere Website unter

www.recordpower.info

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Produkt so schnell wie möglich registrieren, um einen einwandfreien Kundendienst zu bekommen und Anspruch auf die vollen **5 Jahre Garantie** haben. Ihre gesetzlichen Rechte werden davon nicht betroffen. Für detaillierte Kontaktdaten schauen Sie bitte auf der Rückseite.



Immer eine Schutzbrille
tragen bei Verwendung von
Holzbearbeitungsmaschinen.



Lesen Sie die Betriebsanleitung
genau durch und machen Sie sich
mit der Maschine vertraut.

Wichtig

Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie die Anweisungen sorgfältig vor der Montage oder Verwendung dieses Produkts. Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung auf.

Inhalt

- 1 Erklärung der Symbole
 - 2 Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise
 - 3 Record Power Garantie
 - 4 Spezifikation
 - 5 Lieferumfang
 - 6 Lernen sie ihre Maschine kennen
 - 7 Zusammenbau der Maschine
 - 8 Inbetriebnahme
 - 9 Einstellungen & Wartung
 - 10 Elektrischer Schaltplan
 - 11 Absaugung
 - 12 Problemlösungen
 - 13 Ersatzteilleiste & Diagramm
- EU Konformitätserklärung

1. Erklärung der Symbole

DIE UNTEN DARGESTELLTEN SYMBOLE UND IHRE BEDEUTUNGEN KÖNNEN IM GESAMTEN HANDBUCH IN BETRACHT KOMMEN. BITTE STELLEN SIE SICHER, DASS SIE DIE ENTSPRECHENDEN MASSNAHMEN ERGREIFEN, WO IMMER DIE WARNHINWEISE VERWENDET WERDEN.

Verbindliche Anweisungen

-  Lesen und verstehen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.
-  Hinweis für eine Anweisung, die besondere Aufmerksamkeit erfordert
-  Schutzbrille tragen
-  Verwendung von Atemschutzgeräten
-  Gehörschutz tragen
-  Sicherheitsschuhe tragen
-  Schutzhandschuhe tragen

Achtung

-  Unmittelbare Gefahren, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder Beschädigung der Maschine führen können
-  Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung
-  Risiko von Verletzungen durch Heben von schweren Gegenständen
-  Gefahrenhinweis von schweren Verletzungen durch Flugobjekte
-  Warnung vor feuergefährlichen Stoffen

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig lesen, bevor Sie dieses Produkt montieren, installieren und verwenden. Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung an einem sicheren Ort auf.

ACHTUNG: Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie nicht versuchen, diese Maschine zu bedienen, bis sie vollständig montiert und nach diesen Anweisungen installiert ist.

WARNUNG: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen immer die grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen befolgen, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Personenschäden zu reduzieren.

Sichere Bedienung

1. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Bei dem Betrieb von Maschinen können Fremdkörper in Ihre Augen gelangen, was zu schweren Augenschäden führen kann. Schutzbrillen oder anderer geeigneter Augen- oder Gesichtsschutz muss jederzeit verwendet werden. Alltägliche Brillen haben nur schlagfeste Linsen. Es sind keine Schutzbrillen und geben keinen zusätzlichen seitlichen Schutz.
- Verwenden Sie Atemschutzausrüstung (Staubmaske etc.), falls während der Bearbeitung Staub entsteht. Belastungen durch hohen Konzentrationen von Staub, die durch die Bearbeitung von Hartholz, Weichholz und künstlichen Verbundplatten entstehen, können zu schweren gesundheitlichen Problemen führen. Einige importierte Harthölzer verbreiten einen stark reizenden Staub, der ein brennendes Empfinden verursachen kann. Die Verwendung von Atemschutzgeräten ist keine Alternative zur Verwendung von Staubabsaugern. Sie sollte nur als zusätzlicher Schutz verstanden werden.
- Der Einsatz von Ohrstöpseln oder Gehörschutz wird empfohlen, wenn die Maschine in Betrieb ist, insbesondere dann, wenn der Geräuschpegel über 85 dB liegt.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe beim Umgang mit Werkzeugen oder Messern. Handschuhe sollten nicht getragen werden, wenn Sie die Maschine bedienen, da sie sich von den beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Rutschfeste Sicherheitsschuhe werden empfohlen, wenn Sie die Maschine bedienen und mit großen Werkstücken hantieren.

2. Tragen Sie angemessene Kleidung

- Tragen Sie keine lose Kleidung, Krawatten oder Schmuck, die sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Krempeln Sie lange Ärmel bis oberhalb des Ellbogens auf.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz oder setzen Sie eine Mütze auf.

3. Sicherheitshinweise

- Erkennen und lesen Sie alle Warnhinweise an der Maschine
- Es ist wichtig, dass alle Aufkleber mit Gesundheits- und Sicherheitshinweisen

nicht entfernt, unkenntlich gemacht oder abgedeckt werden. Ersatzaufkleber erhalten Sie bei unserer Kundendienstabteilung.

4. Machen sie sich mit der Maschine vertraut

- Wenn Sie nicht gründlich mit dem Betrieb der Maschine vertraut sind, lassen Sie sich Ratschläge von Ihrem Vorgesetzten, Lehrmeister oder einer anderen qualifizierten Person geben oder kontaktieren Sie Ihren Händler für Informationen zu Schulungen. Verwenden Sie dieses Gerät nicht, bis eine angemessene Ausbildung unternommen wurde.

5. Vorsicht beim Verschieben oder Positionieren der Maschine

- Einige Maschinen können sehr schwer sein. Stellen Sie sicher, dass der Unterboden im Einsatzbereich der Maschine tragfähig ist.
- Die Maschine und die einzelnen Bauteile können schwer sein.

Wenden sie immer eine sichere Hebeteknik an und suchen Sie Hilfe beim Heben schwerer Bauteile. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, mechanische Vorrichtungen zu verwenden, um die Maschine innerhalb des Arbeitsbereiches zu positionieren.

- Einige Maschinen haben wahlweise einen Radsatz, damit sie, wenn notwendig, in der Werkstatt manövriert werden können. Es sollte darauf geachtet, dass dieser nach den Anweisungen installiert wird.

- Bedingt durch die Art der Konstruktion einiger Maschinen, können diese einen hohen Schwerpunkt haben, welches diese instabil macht, wenn sie verschoben werden. Extreme Vorsicht ist beim Verschieben jeder Maschine geboten.

- Sollte ein Transport der Maschine notwendig sein, gelten sämtliche Vorsichtsmaßnahmen betreffend der Montage und Handhabung der Maschine. Stellen sie zusätzlich sicher, dass jegliche Fahrzeuge und manuelle Transportgeräte ausreichend belastbar sind.

6. Die Maschine sollte zu jeder Zeit waagrecht und stabil stehen

- Wenn ein Untergestell oder Unterschrank für die Maschine vorhanden ist, stellen Sie immer sicher, dass die Maschine mit den gelieferten Befestigungen fest montiert wird.
- Falls die Maschine zur Nutzung auf einer Werkbank geeignet ist, vergewissern Sie sich, dass die Werkbank gut konstruiert ist und das Gewicht der Maschine tragen kann. Die Maschine sollte immer sicher mit geeignetem Befestigungsmaterial auf der Werkbank befestigt sein.
- Wo möglich, sollten auf dem Fußboden stehende Maschinen immer so am Boden montiert werden, die der angemessenen Bauart des Bodens entspricht.
- Der Boden sollte fehlerfrei und eben sein. Alle Füße der Maschine sollten auf der Bodenoberfläche anliegend befestigt werden. Wenn dies nicht der Fall ist, positionieren Sie die Maschine an eine besser geeignete Stelle oder verwenden Ausgleichsscheiben zwischen den Füßen und der Bodenoberfläche, um einen stabilen Stand der Maschine zu gewährleisten.

7. Entfernen Sie Einstellschlüssel und Schraubenschlüssel

- Stellen Sie sicher, dass alle Werkzeugschlüssel und Einstellwerkzeuge vor dem Einschalten der Maschine „ON“ entfernt werden. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Schäden an der Maschine durch herausfliegende Gegenstände.

8. Vor dem Einschalten der Maschine „ON“

- Entfernen Sie alle Gegenstände (Werkzeuge, Restabfallstücke etc.) vom Maschinentisch.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Überreste zwischen dem Werkstück und dem Tisch und der Arbeitsauflage befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück nicht gegen das Sägeblatt oder Schneidwerkzeug gedrückt wird, oder dieses berührt.
- Prüfen Sie alle Klemmen, Haltevorrichtungen und Anschläge, um sicherzustellen, dass sie fest sind und sich nicht während der Bearbeitung bewegen.
- Planen sie den Ablauf, wie Sie das Werkstück die gesamte Bearbeitungszeit über festhalten und zuführen.

9. Während der Bearbeitung

- Vor Arbeitsbeginn, beobachten Sie die laufende Maschine. Wenn ungewohnte Geräusche oder übermäßige Vibrationen auftreten, schalten Sie die Maschine sofort „OFF“ (AUS) und trennen sie vom Stromnetz. Starten Sie die Maschine nicht wieder, bis die Ursache des Problems herausgefunden und korrigiert wurde.

10. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber

- Sicherheitsabstände können als Abstände zwischen Maschinen und Hindernissen betrachtet werden, die einen sicheren Betrieb jeder Maschine ohne Einschränkung ermöglichen. Bedenken Sie vorhandene und voraussichtliche Maschinenanforderungen, die Größe des Materials, dass von jeder Maschine bearbeitet wird und den Freiraum für zusätzliche Gestelle und / oder Arbeitstische. Bedenken Sie auch den jeweiligen Stellplatz der einzelnen Maschinen zueinander für eine effiziente Materialhandhabung. Achten Sie darauf, dass Sie genügend Platz für den sicheren Betrieb Ihrer Maschinen in jeder vorhersehbaren Bedienung haben.
- Unaufgeräumte Arbeitsbereiche und Werkbänke schaffen ein Risiko von Unfällen Halten Sie Werkbänke übersichtlich und aufgeräumt und entfernen Sie Werkzeuge, die nicht mehr in Gebrauch sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bodenfläche sauber gehalten wird und frei von Staub und Schmutz, was Stolper- oder Rutschgefahr verursachen kann.

11. Berücksichtigen Sie die Umgebungseinflüsse am Arbeitsplatz

- Setzen Sie das Gerät nicht Regen oder feuchten Bedingungen aus.

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

- Halten Sie den Arbeitsbereich gut beleuchtet und stellen Sie sicher, dass künstliche Beleuchtung zur Verfügung steht, wenn nicht genügend natürliches Licht vorhanden ist, um den Arbeitsbereich wirksam zu beleuchten. Die Beleuchtung sollte hell genug sein, um Schatten und Augenbelastung zu vermeiden.

- Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.

- Hohe Staubeentwicklung durch die Bearbeitung von Holz, kann zu Brand- oder Explosionsgefahr führen. Verwenden Sie immer eine Staub-Absauganlage, um das Risiko zu minimieren.

12. Halten Sie andere Personen (und Tiere) fern

- Das Gerät ist so konzipiert, dass sie nur von einer Person bedient werden kann.

- Lassen Sie Personen, insbesondere Kinder, nicht das Gerät oder das Verlängerungskabel berühren (falls verwendet) und halten Sie sie aus dem Arbeitsbereich fern.

- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie die Stromversorgung aus und lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt, bis sie zu einem völligen Stillstand kommt.

- Wenn der Arbeitsbereich unbeaufsichtigt verlassen wird, sollten alle maschinellen Einrichtungen ausgeschaltet „OFF“ und vom Stromnetz getrennt sein.

13. Sichere Aufbewahrung ungenutzter Maschinen

- Ungenutzte Maschinen sollten an einem trockenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden. Lassen Sie keine Personen die Maschinen bedienen, die nicht mit dieser Anleitung oder mit der Maschine vertraut sind.

14. Übernehmen Sie sich nicht

- Wählen Sie eine Arbeitsposition, in der Ihr Körper ausgeglichen bleibt und führen Sie das Werkstück in die Maschine ein, ohne sich zu überstrecken.

- Sorgen Sie immer für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht..

15. Stromnetz Versorgung

- Elektrische Schaltungen sollten für jede Maschine zweckbestimmend oder stark genug sein, um die Motorbelastungen auszuhalten. Steckdosen sollten in der Nähe jeder Maschine so angeordnet sein, dass die Strom- oder Verlängerungskabel große Verkehrsbereiche nicht behindern. Beachten Sie die örtlichen elektrischen Richtlinien für die ordnungsgemäße Installation neuer Beleuchtung, Steckdosen oder Schaltungen.

- Das Gerät muss an eine geerdete Stromversorgung angeschlossen werden.

- Die Stromversorgung muss mit einem Überlastungsschutz ausgerüstet sein, welcher einen Schutz gegen Kurzschluss, Überlast und Erdschluss bietet.

- Die elektrische Spannung der Maschine muss mit der Spannung des Stromnetzes übereinstimmen.

- Der Anschlussstecker der Maschine muss immer in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Wenn ein Ersatzstecker benötigt wird, sollte er von einer sachkundigen Person montiert werden und dem ordnungsgemäßen Typ und der Belastbarkeit der Maschine entsprechen.

- Wenn Sie sich nicht sicher über alle elektrischen Anschlüsse sind, wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Elektriker.

16. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Anlaufen der Maschine

- Die meisten Maschinen sind mit einem Nullspannungsschutzschalter ausgerüstet, um ein unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern. Im Zweifelsfall immer vor dem Anschluss an die Stromversorgung sicherstellen, dass der Maschinenschalter in der Position „OFF“ ist. Dies bedeutet, dass die Maschine nach einem Stromausfall oder Einschalten der Stromversorgung nicht automatisch startet, bis Sie erst wieder den Startschalter betätigen.

17. Einsatz im Freien

- Ihre Maschine sollte nicht im Freien verwendet werden.

18. Verlängerungskabel

- Wenn möglich, wird die Verwendung von Verlängerungskabeln nicht empfohlen. Wenn die Verwendung eines Verlängerungskabels unvermeidlich ist, dann sollte es einen minimale Kernquerschnitt von 2,5mm² haben und sich auf eine maximale Länge von 3 Metern beschränken.

- Verlängerungskabel sollten nicht im direkten Arbeitsbereich verlegt werden, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.

19. Schutz vor elektrischem Schlag

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren und Heizkörpern. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

20. Immer im bestimmungsgemäßen Leistungsbereich der Maschine arbeiten

- Bediener-sicherheit und Maschinenleistung werden ernsthaft beeinträchtigt, wenn versucht wird, die Maschine über seine Grenzen hinaus zu bedienen.

21. Missbrauchen Sie nicht das Netzkabel

- Ziehen Sie niemals am Netzkabel, um es von der Steckdose zu trennen. Verwenden Sie stets den Stecker.

- Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl und scharfen Kanten.

- Benutzen Sie nicht das Netzkabel, um die Maschine zu Tragen oder zu Bewegen.

22. Sichern Sie das Werkstück

- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück vor Gebrauch der Maschine sicher gespannt ist.

- Bei Arbeiten innerhalb von 300 mm des Bearbeitungsbereichs, verwenden Sie immer einen Schiebestock, um das Werkstück an den Sägeblatt oder an das Schneidwerkzeug zu führen. Der Schiebestock sollte eine Mindestlänge von 400 mm haben. Wenn der Schiebestock beschädigt wird, ersetzen Sie ihn umgehend.

- Verwenden Sie zusätzliche Stützen (Rollenträger etc.) für alle langen Werkstücke, die zum Kippen neigen, wenn sie nicht auf der Tischplatte gehalten werden können.

- Verwenden Sie keine andere Person als Ersatz für eine Tischverlängerung, oder als zusätzliche Unterstützung für ein Werkstück, das länger oder breiter als der Arbeitstisch ist, oder als Hilfe für die Zufuhr, Abstützung oder Zugriff des Werkstücks.

- Versuchen Sie nicht mehr als ein Werkstück zur gleichen Zeit zu bearbeiten.

- Positionieren Sie beim Zuführen des Werkstücks in Richtung Sägeblatt oder Schneidwerkzeug niemals Ihre Hände in direkter Linie mit der Schneidbahn. Vermeiden Sie gefährliche Bedienungen und Handpositionen, wo bei einem plötzlichen Ausrutschen Ihre Hand oder Finger in den Bearbeitungsbereich geraten können.

23. Seien Sie aufmerksam und konzentriert

- Sicherheit ist eine Kombination aus gesundem Menschenverstand und Wachsamkeit des Betreibers zu jeder Zeit, wenn die Maschine verwendet wird.

- Bedienen Sie alle Maschinen mit äußerster Sorgfalt und benutzen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

24. Verwenden Sie das richtige Werkzeug für die Arbeit

- Benutzen Sie die Maschine nicht für andere Zwecke, für die sie nicht geeignet ist.

- Bei der Auswahl von Ersatzschneidwerkzeugen und Sägeblättern, achten Sie immer darauf, dass diese für das zu bearbeitende Material, welches Sie verwenden möchten, geeignet sind. Falls Sie Zweifel haben, wenden Sie sich zur weiteren Beratungen an den Hersteller.

25. Anschließen einer Staubabsaugung

- Verwenden Sie immer eine Staubabsaugung. Die Absaugung sollte geeignete Abmessung und Leistung für die Maschine haben, an der sie angeschlossen wird und ein Filterniveau je nach der Art der aufgenommenen Abfälle. Bitte entnehmen Sie im entsprechenden Abschnitt

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

des Handbuchs die Details über die spezifischen Anforderungen der Staubabsaugung für diese Maschine.

- Die Absaugung sollte vor dem Start der Maschine, an der sie angeschlossen ist, eingeschaltet „ON“ werden. Die Absaugung sollte noch für 30 Sekunden laufen gelassen werden, nachdem die letzte Bearbeitung beendet ist, um jeglichen Restmüll aus der Maschine zu entfernen.

26. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine sachgemäß geschützt ist

- Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn eine der Standard-Sicherheitsschutzeinrichtungen und maschinelle Ausstattung entfernt oder beschädigt ist.
- Bei einigen Maschinen sind Sicherheitsverriegelungen eingebaut, um zu verhindern, dass die Maschine ohne diese Schutzeinrichtungen benutzt werden kann. Versuchen Sie niemals, diese Verriegelungseinrichtung zu überbrücken oder zu verändern, damit die Maschine ohne die Schutzeinrichtungen eingesetzt werden kann.

27. Pflegen Sie Ihre Maschine mit Sorgfalt

- Dieses Handbuch gibt klare Anweisungen zur Montage, Aufstellung und Inbetriebnahme der Maschine und auch Details über alltägliche und vorbeugende Wartung, die regelmäßig durch den Anwender durchgeführt werden soll.
- Denken Sie immer daran, die Maschine abzuschalten und den Netzstecker von der Stromversorgung zu trennen, bevor Sie irgendwelche Einricht- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Befolgen Sie die Anweisungen für die Pflege von Zubehörteilen und Verbrauchsmaterial.
- Verwenden Sie keine Druckluft, um die Maschine zu reinigen. Benutzen Sie immer eine Bürste, um den Staub an schwer zugänglichen Stellen zu lösen und eine Absaugung, um die Abfälle aufzunehmen.
- Überprüfen Sie elektrische Kabel regelmäßig, und, wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einer autorisierten Servicestelle oder vom qualifizierten Elektriker reparieren.
- Kontrollieren Sie Verlängerungskabel (falls verwendet) regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

28. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber

- Einwandfrei gewartete Schneidwerkzeuge lassen sich leichter handhaben und laufen weniger fest.
- Schneidwerkzeuge und Sägeblätter können während des Gebrauchs heiß werden. Seien Sie deshalb äußerst vorsichtig beim Umgang und lassen Sie sie vor dem Wechsel, Einstellen oder Schärfen abkühlen.

29. Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung

- Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung, Sägeblattwechsel etc. trennen Sie immer die Maschine von der Stromversorgung.

30. Auf beschädigte Teile überprüfen

- Vor Inbetriebnahme der Maschine muss sorgfältig überprüft und festgestellt werden, dass sie im einwandfreien Zustand ist und seiner bestimmungsgemäßen Funktion entspricht.
- Überprüfen Sie die Ausrichtung der beweglichen Teile, Schwergängigkeit von beweglichen Teilen, Beschädigungen von Teilen und sonstige Bedingungen, die den einwandfreien Betrieb der Maschine beeinträchtigen können.
- Beschädigte Schutzeinrichtungen oder andere Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, falls sich der Schalter nicht „ON“ und „OFF“ schalten lässt.
- Lassen Sie defekte Schalter von einem Fachmann ersetzen.

31. ACHTUNG!

Der Gebrauch von jeglichen Zubehör- oder Anbauteilen, anders als in dieser Betriebsanleitung oder von unserer Firma empfohlen, kann Personenschäden, Beschädigung der Maschine und die Aufhebung des Garantieanspruches bedeuten.

32. Lassen Sie Ihre Maschine durch einen Fachmann reparieren

- Diese Maschine entspricht den entsprechenden Sicherheitsanforderungen und Normen für diesen Maschinentyp, wenn sie in Übereinstimmung mit dieser Anweisung, mit allen Standard- Schutzeinrichtungen und maschinellen Ausstattungen verwendet wird. Reparaturen sollten nur von einem Fachmann unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu erheblichen Gefahren für den Benutzer führen und der Garantieanspruch entfällt.

33. Achtung! Der Motor kann während des Betriebs heiß werden

- Es ist normal, dass bei einigen Maschinen die Motoren während des Gebrauchs heiß werden. Vermeiden Sie das Berühren des Motors während der Benutzung.



WARNUNG: Dieses Produkt ist schwer, daher empfehlen wir die Maschine nur zu zweit aufzubauen.

3. Record Power - Garantieleistung

„**Produkte**“ bezieht sich auf die Produkte, welche von Record Power unter Einhaltung dieser Allgemeine Bedingungen verkauft werden;

„**Record Power**“ ist eine GmbH mit der Firmen - Registrierungsnummer 4804158, und die registrierte Firmenadresse lautet: Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire, S43 4XA und vertreibt seine Produkte über ein Netzwerk von Vertragshändlern;

„Autorisiertes Vertriebsunternehmen“ ist die benannte Importfirma in Ihrer Region, die in der Regel über ein Netzwerk von autorisierten Händlern verkaufen. Details über autorisierte Vertriebsunternehmen für bestimmte Länder finden Sie in der Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info;

„Vertragshändler“ sind Einzelhändler oder ein Handelsbetrieb, die berechtigt sind, Record Power Produkte an Endverbraucher zu verkaufen.

1 Garantie

- 1.1 Record Power garantiert, dass für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Verkaufsdatum die Bauteile der qualifizierenden Produkte (siehe Abschnitte 1.2.1 bis 1.2.9) frei von Mängeln durch fehlerhafte Konstruktion oder Herstellung sind.
- 1.2 Während dieser Zeit repariert oder ersetzt Record Power, ihr autorisiertes Vertriebsunternehmen oder die Vertragshändler alle Teile kostenlos, die sich in Übereinstimmung mit den Absatz 1.1 als fehlerhaft erweisen, unter der Bedingung, dass:
 - 1.2.1 Sie das Verfahren im Schadensfall wie unten in Abschnitt 2 aufgeführt befolgen;
 - 1.2.2 Record Power, unser autorisiertes Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler eine angemessene Möglichkeit nach Erhalt der Beanstandungsnotiz geben werden, um das Produkt zu prüfen;
 - 1.2.3 wenn Sie von Record Power, unserem autorisierten Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler dazu gebeten werden, das Produkt auf eigene Kosten zum Record Power Betriebsstätte oder zu einem anderen zugelassenen Gewerbe, wie zu unseren autorisierten Händlern oder Vertragshändlern zurückgeben, um die Prüfung durchzuführen;
 - 1.2.4 die besagte Störung nicht durch den industriellen Einsatz, unbeabsichtigte Beschädigung, normaler Verschleiß, mutwillige Zerstörung, Vernachlässigung, falsche elektrische Anschlüsse, ungewöhnliche Arbeitsbedingungen, Nichteinhaltung unserer Anweisungen, Missbrauch, Veränderung oder Reparatur des Produkts ohne unsere Zustimmung verursacht wurde;
 - 1.2.5 das Produkt nur im Hausgebrauch verwendet worden ist;
 - 1.2.6 der Fehler sich nicht auf Verbrauchsmaterialien wie Schneiden, Kugellager, Antriebsriemen oder andere Verschleißteile bezieht, die aller Voraussicht nach in unterschiedlichen Zeitabständen je nach Nutzung auftreten (für die vollständigen Einzelheiten kontaktieren Sie Record Power oder Ihr lokales autorisiertes Vertriebsunternehmen);
 - 1.2.7 das Produkt von Ihnen oder von einem Vorbesitzer nicht zur Vermietung verwendet wurde;
 - 1.2.8 das Produkt von Ihnen gekauft wurde, da die Garantie von einem Privatverkauf nicht übertragbar ist.
 - 1.2.9 wenn das Produkt von einem Einzelhändler gekauft wird, ist die 5 Jahres Garantie übertragbar und beginnt mit dem ersten Verkaufsdatum des Produkts und im Falle eines Garantieanspruchs ist der Nachweis des ursprünglichen Kaufdatums erforderlich, um die Garantiezeit zu bestätigen.

2 Verfahren im Schadensfall

- 2.1 Zunächst wenden Sie sich bitte an den autorisierten Vertragshändler, der Ihnen das Produkt geliefert hat. Unserer Erfahrung nach werden viele anfänglichen Probleme mit Maschinen, die auf vermutete fehlerhafte Teile zurückgeführt wurden, in Wirklichkeit durch korrekte Einstellung oder Anpassung der Maschinen gelöst. Ein guter autorisierter Vertragshändler sollte in der Lage sein einen Großteil der Probleme schneller zu lösen, als die Bearbeitung einer Inanspruchnahme der Garantie zu veranlassen.
- 2.2 Jeglicher Schaden an dem Produkt, der eine mögliche Inanspruchnahme der Garantie ergibt, muss dem autorisierten Vertragshändler, von dem Sie das Produkt gekauft haben, innerhalb von 48 Stunden nach Eingang gemeldet werden.
- 2.3 Wenn der autorisierte Vertragshändler, der das Produkt an Sie geliefert hat, nicht in der Lage sein sollte, Ihre Anfrage zu erfüllen, sollte ein Garantieanspruch direkt an Record Power oder das autorisierte Vertragsunternehmen erfolgen. (Einzelheiten über das autorisierte Vertragsunternehmen in Ihrem Land finden Sie in Ihrer Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info) . Der Anspruch selbst sollte in einem Schreiben mit Datum, Ort des Kaufs, und eine kurze Erklärung des Problems, das zum Anspruch führt, aufgeführt sein. Der Anspruch selbst sollte in einem Schreiben mit Datum, Ort des Kaufs (vorzugsweise mit Kaufbeleg) , und eine kurze Erklärung des Problems, das zum Anspruch führt, aufgeführt sein. Wenn Sie eine Telefonnummer oder E- Mail Adresse hinzufügen, kann es die Inanspruchnahme der Garantie beschleunigen.
- 2.4 Bitte beachten Sie, dass es wichtig ist, dass das Schreiben der Inanspruchnahme der Garantie Record Power oder das autorisierte Vertragsunternehmen spätestens am letzten Tag dieser Garantie erreicht. Verspätete Ansprüche werden nicht berücksichtigt.

3 Haftungsbeschränkungen

- 3.1 Wir liefern nur Produkte für den häuslichen und privaten Gebrauch. Sie stimmen zu, dass Sie das Produkt nicht für kommerzielle, gewerbliche oder wiederverkäufliche Zwecke verwenden und wir keine Haftung für den entgangenen Gewinn, Geschäftsverlust, Betriebsausfall oder Verlust von Geschäftschancen übernehmen.
- 3.2 Diese Garantie verleiht keinerlei Rechte, mit Ausnahme derjenigen, die oben ausdrücklich beschrieben wurden und deckt keine Ansprüche für Folgeschäden oder Beschädigungen. Diese Garantie wird als zusätzliche Leistung angeboten und hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher.

4 Bemerkung

Diese Garantie gilt für alle Produkte, die von einem Vertragshändler von Record Power innerhalb des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland gekauft wurden. Garantiebedingungen können in anderen Ländern abweichen - bitte erkundigen Sie sich bei dem autorisierten Vertragsunternehmen in Ihrem Land (Einzelheiten über das autorisierte Vertragsunternehmen in Ihrem Land finden Sie in Ihrer Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info).

4. Spezifikation

DP58P

Bohrtiefe: 190mm

Bohrhub: 80mm

Bohrfutter bis Tisch: 668mm

Bohrfutter bis Standfuss: 1154mm

Motor: 230V / 50 Hz / 800W Aufnahmeleistung

Bohrfutter: MK2 / 16mm

Geschwindigkeiten:

180, 250, 300, 400, 480, 580, 970, 1280, 1410, 1540, 2270, 2740 U/min

Gewicht: 67 kg

Volllast: 3.6A

Geräuschpegel: <83dB (A)

Geräuschpegel unter Belastung: <83dB (A)

DP58B

Bohrtiefe: 165mm

Bohrhub: 80mm

Bohrfutter bis Tisch: 371mm

Bohrfutter bis Standfuss: 548mm

Motor: 230V / 50 Hz / 560 W Aufnahmeleistung

Bohrfutter: MK2 / 16mm

Geschwindigkeiten:

180, 250, 300, 400, 480, 580, 970, 1280, 1410, 1540, 2270, 2740 U/min

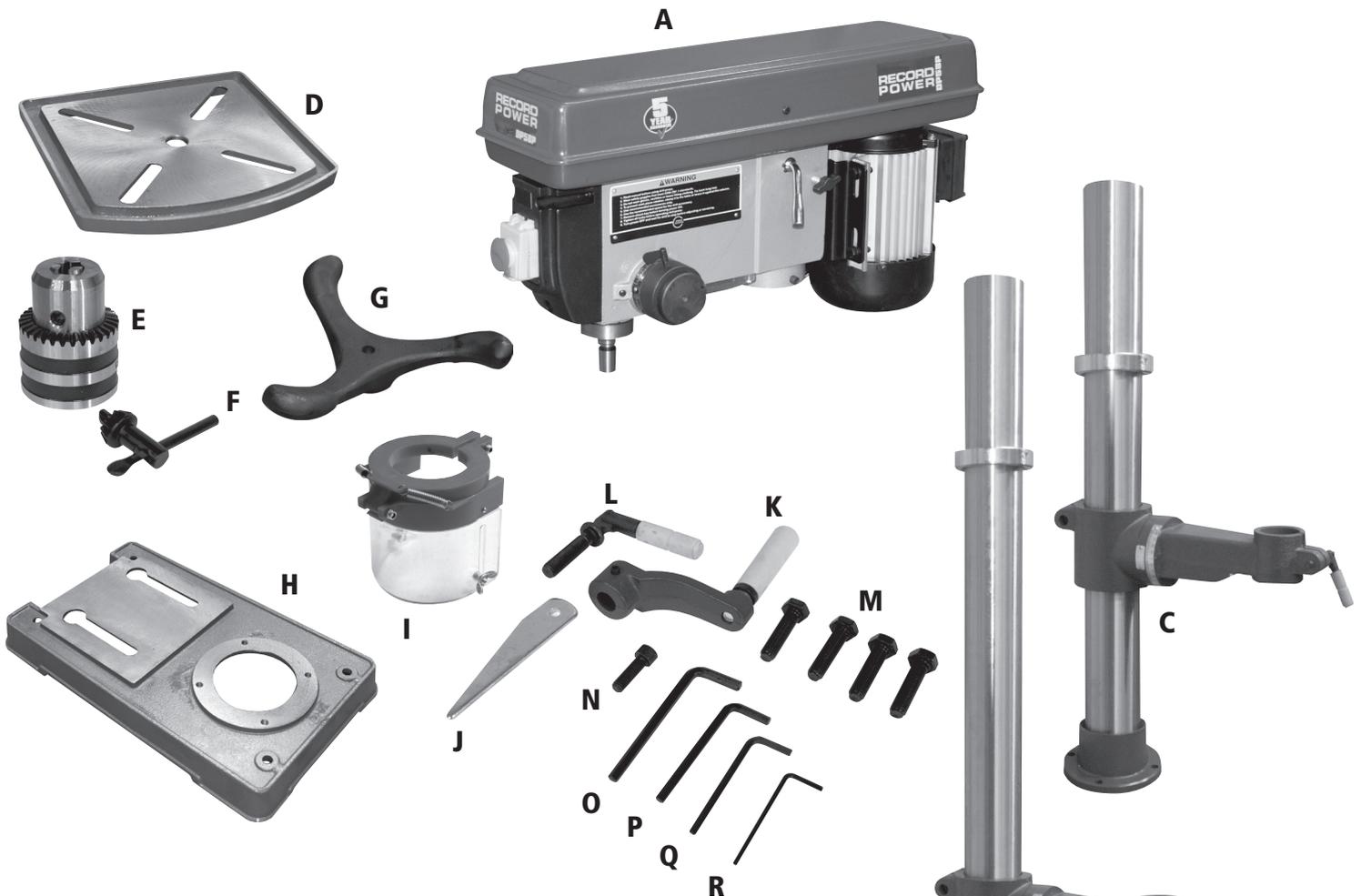
Gewicht: 55 kg

Volllast: 2.6A

Geräuschpegel: <83dB (A)

Geräuschpegel unter Belastung: <83dB (A)

5. Verpackungsinhalt



- A Bohrkopf
- B Säule, Tischaufnahme und Zahnstange (DP58P)
- C Säule, Tischaufnahme und Zahnstange (DP58B)
- D Tisch
- E Bohrfutter
- F Bohrfutterschlüssel
- G Handrad
- H Standfuss
- I Bohrfutterschutz

- J Auswurfkeil
- K Tischaufnahme Klemmhebel
- L Tisch Höhenverstellungshebel
- M M10 Sechskantschraube 4x
- N M5 Sechskantschraube
- O M5 Sechskantschlüssel
- P M4 Sechskantschlüssel
- Q M3 Sechskantschlüssel
- R M2 Sechskantschlüssel

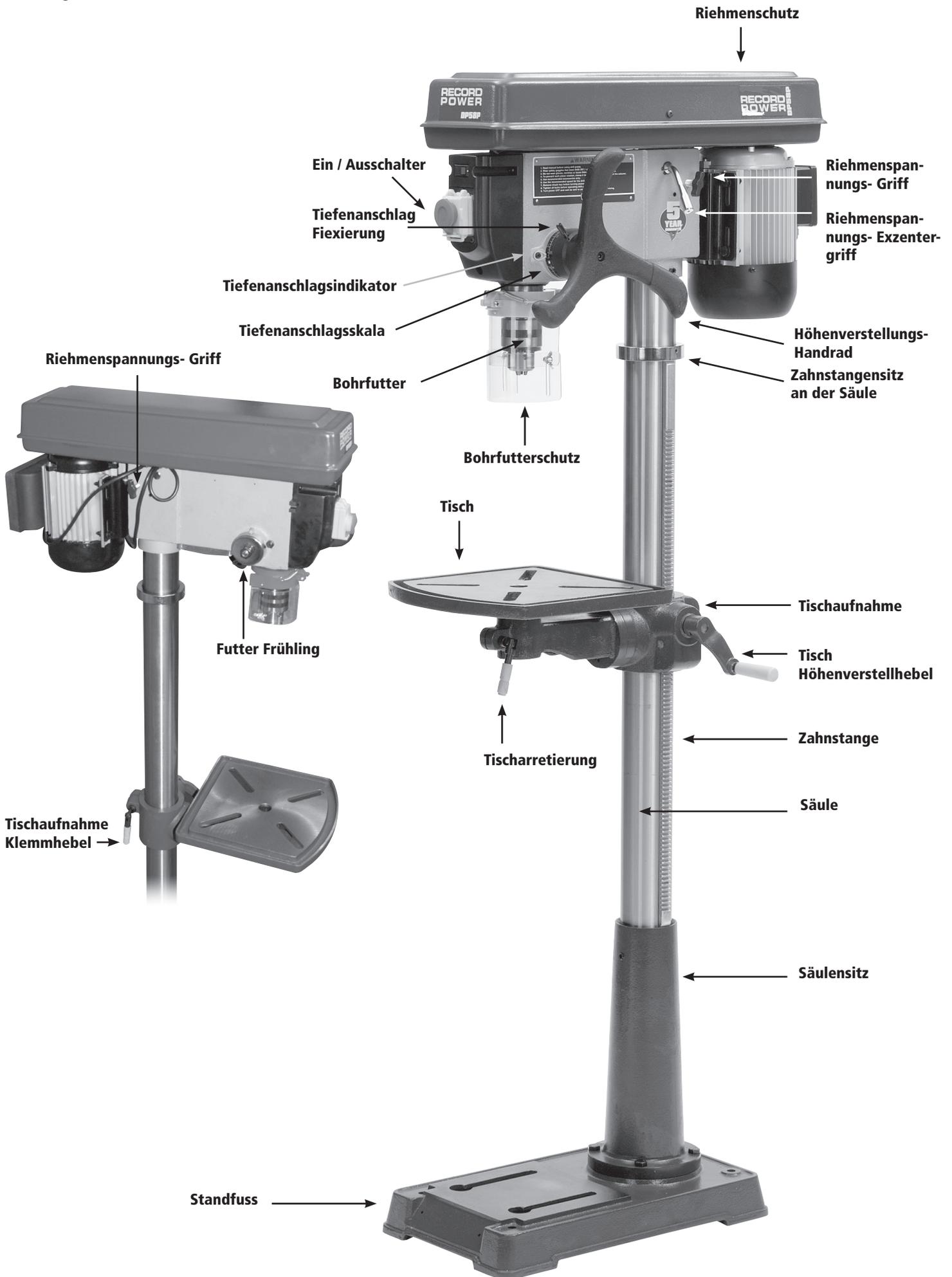
Nehme alle Teile aus der Verpackung und kontrolliere ihre Vollständigkeit.

Entferne das Rostschutz Fett am Tisch, Säule und den planken Teilen mit normalem Schmieröl und einem Stofftuch.

Reinigen sie alle Teile mit einem Stofftuch und wachsen sie die Teile hernach ein um rosten zu verhindern.

6. Lernen sie ihre Maschine kennen

DP58P abgebildet



7. Zusammenbau der Maschine



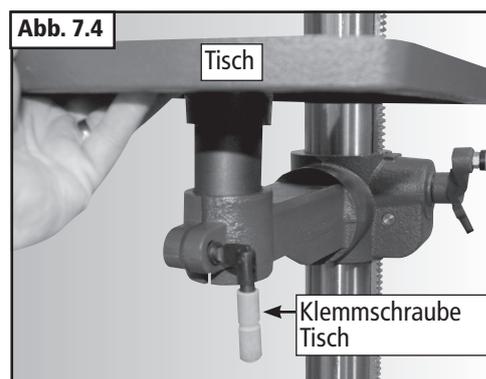
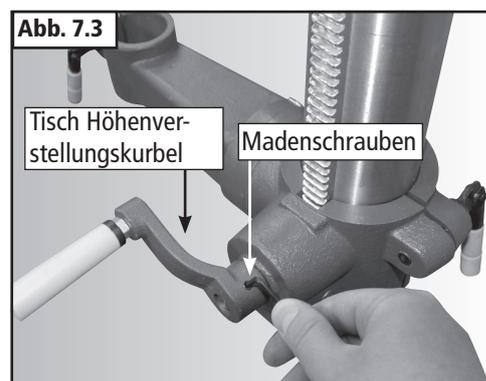
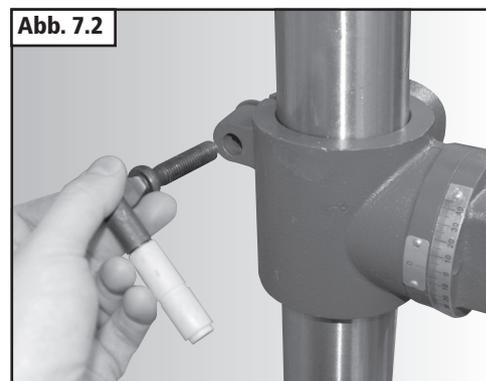
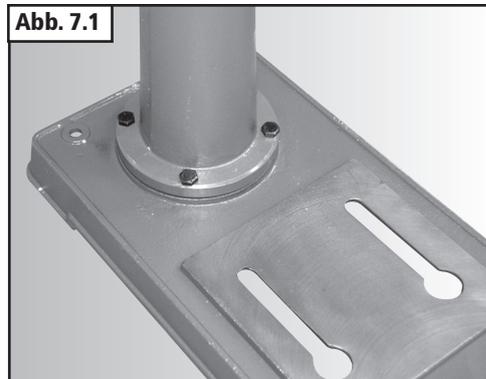
Achtung: Viele der Teile sind sehr schwer. Wir empfehlen beim Anheben von schweren Teilen um Hilfe zu bitten.

Die Säule, der Säulensitz und die Zahnstange werden vormontiert geliefert. Montieren sie den Säulensitz mit den 4 M10x20 Sechskantschrauben (**Abb.7.1**) am Standfuss so, dass die Zahnstange an der rechten Seite ist. (wenn sie von vorne auf die Säule schauen) So ist sichergestellt, dass der Tisch an der Vorderseite der Maschine ist nachdem er montiert wird.

Fixieren sie nun den Klemmhebel an der Rückseite der Tischaufnahme. Beachte dabei dass die Tischaufnahme auf einer Seite ein Loch ohne Gewinde und auf der anderen Seite ein Loch mit Gewinde hat. Der Klemmhebel muss auf der Seite ohne Gewinde eingeführt werden und dann auf der Seite in der das Gewinde ist festgeschraubt werden. So klemmt die Tischaufnahme korrekt um die Säule (**Abb. 7.2**).

Fixiere nun die Tisch Höhenverstellungskurbel mit der M6x8mm Madenschraube an der Achse rechts, die aus der Tischaufnahme ragt. (**Abb.7.3**).

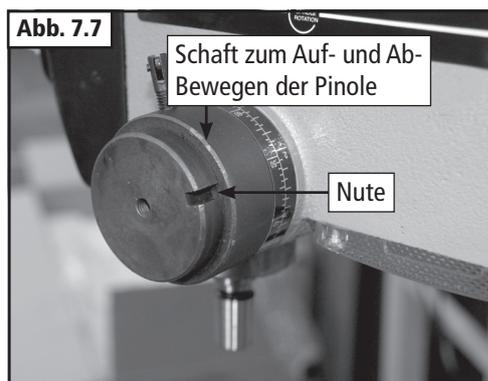
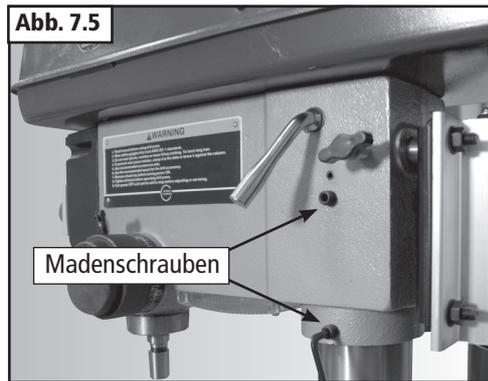
Stecke nun den Tisch auf die Bohrung (**Abb.7.4**). Klemme in mit der Klemmschraube fest.



7. Zusammenbau der Maschine

Stecke nun den Bohrkopf auf die Säule und fixiere ihn mit den Madenschrauben M10x12mm die bereits im Bohrkopfkragen eingeschraubt sind (**Abb.7.5**). Bevor du das tust kontrolliere jedoch ob die Madenschrauben nicht zu weit nach innen geschraubt sind, damit die Säule gut Platz hat. Bevor du die Schrauben fest anziehst richte den Bohrkopf so aus, dass er genau mittig zum Standfuss liegt.

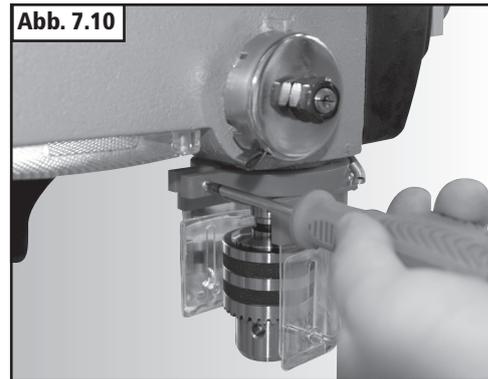
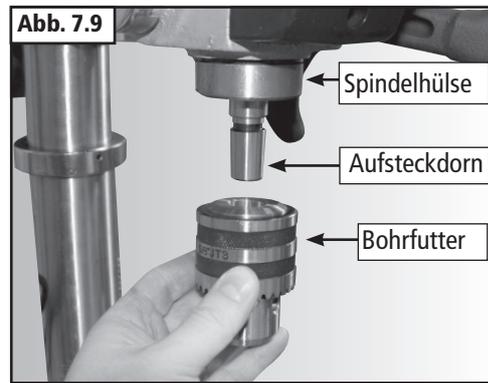
Nun fixiere noch das Handrad zur Höheneinstellung der Pinole mit den M8x25mm Schrauben (**Abb. 7.8**). Richte das Handrad so aus, (**Abb.7.6**) dass die Nut genau in den Schaft für die auf und ab Bewegung (**Abb.7.7**) passt.



7. Zusammenbau der Maschine

Das Bohrfutter kann nun auf den Morsekonus gesteckt werden. Bevor sie das tun reinigen sie alle Teile sauber vom Korrosionsschutz. Nur so ist ein guter und fester Sitz garantiert. Reinige die Teile mit Putzbenzin oder Alkohol und sprühe sie mit Silikonwachs ein um rosten zu verhindern. Wenn das Futter in Position ist fixiere es endgültig mit einem leichten Schlag durch einen Gummihammer (**Abb. 7.9**).

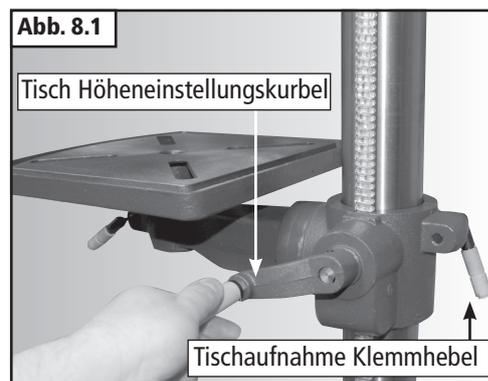
Montiere nun den Futterschutz mit dem transparenten Teil noch vorne zeigend (**Abb.7.9**), an den dafür vorgesehenen Platz und fixiere ihn mit den vormontierten M5x20mm Flachkopfschraube (**Abb.7.10**).



8. Inbetriebnahme

Einstellung der Höhe vom Bohrtisch

Lösen sie den Klemmhebel an der Rückseite der Tischaufnahme und kurbeln sie mit der Höheneinstellungskurbel nach oben oder unten bis sie die gewünschte Höhe erreicht haben. Beachten sie dass sie genügend Spiel zwischen Werkstück und Bohrer haben. Fixieren sie den Tisch nun durch festziehen des Klemmhebels. (**Abb. 8.1**).



8. Inbetriebnahme

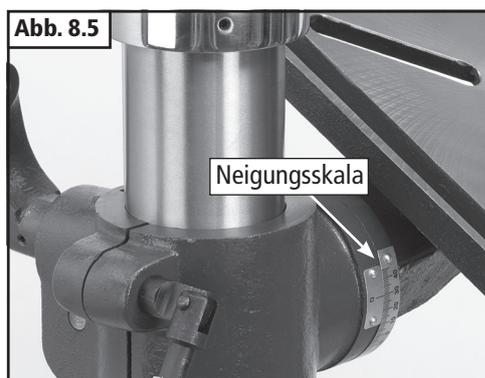
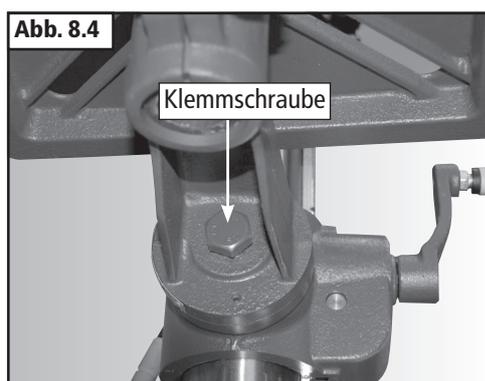
Verwendung des Standfusses als Arbeitstisch

Sollte ein Werkstück einmal so groß sein, dass es nicht mehr auf dem normalen Arbeitstisch gespannt werden kann, so kann dieser ausgeschwenkt werden und das Werkstück direkt auf dem Standfuss montiert werden. **(Abb.8.2)**. Um dies zu tun, lösen sie die Tischaufnahmeklemmung und schwenken den kompletten Tisch an der Säule nach hinten oder auf die Seite. Es kann sein dass sie die Zahnstangenhalterung oben etwas lösen müssen, damit das schwenken einfach möglich ist. **(Abb.8.3)**.



Schwenken des Tisches

Um schräge Bohrungen machen zu können, kann der Tisch auch geschwenkt werden. Lösen sie dazu die Klemmschraube an der Unterseite der Tischaufnahme **(Abb.8.4)** und lesen sie die gewünschte Neigung an der Skala ab **(Abb.8.5)**, fixieren sie den geschwenkten tisch nun mit der Klemmschraube in der gewünschten Position.

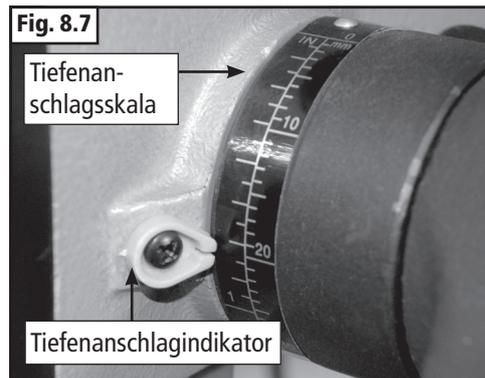
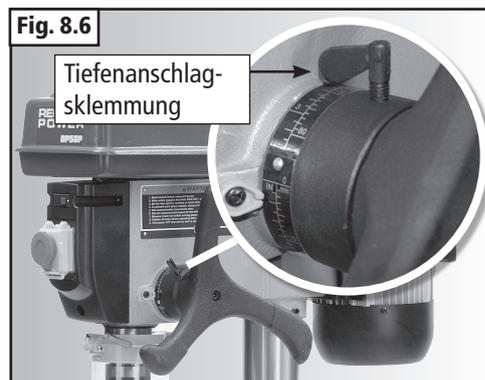


8. Inbetriebnahme

Verwendung des Tiefenanschlages

Die Maschine ist an der rechten Seite des Bohrkopfes mit einem Tiefenanschlag ausgestattet (**Abb. 8.6**).

Damit können sie die gewünschte Bohrtiefe einstellen. Vergewissern sie sich ob sich der Bohrhut in der höchsten Position befindet, indem sie das Handrad bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen. Nun lösen sie die Anschlagsskala (**Abb. 8.6**) und stellen die gewünschte Bohrtiefe ein. In unserem Beispiel 20mm. Die gewünschte Tiefe ist nun an gleicher Position wie der Indikator (**Abb.8.7**). Nun fixieren sie die Tiefenanschlagsskala. Die Bohrtiefe ist nun mit 20mm begrenzt da bei Erreichung dieser Tiefe durch Drehen des Handrades gegen den Uhrzeigersinn der Anschlag aktiviert ist.



Im Falle einer Blockade oder wenn die Maschine feststeht

Sollte die Maschine während der Arbeit stehen bleiben, ist meistens zu viel Vorschubkraft der Grund dafür. Üben sie weniger Druck auf das Handrad aus und die Maschine wird in der Regel wieder auf volle Touren gehen. Sollte die Maschine total blockieren, schalten sie sofort den roten Aus-Schalter der mit „0“ markiert ist. Lokalisieren den Grund für die Blockade, überprüfen die Spannung des Antriebsriemens. Drehe das Bohrfutter von Hand und versichere dich von einem freien Lauf des Bohrers. Um die Maschine wieder zu starten drücke den grünen Knopf gekennzeichnet durch „1“

Im Falle eines Stromausfalls

Die Maschine ist mit einem Unterspannungsauslöser ausgestattet (NVR) um den Kunden von einem automatischen Neustart nach einem Stromausfall zu schützen. Die Maschine muss nach einem Stromausfall neu gestartet werden. Bevor sie den Neustart durchführen, prüfen sie jedoch den Grund für den Stromausfall. In den meisten Fällen handelt es sich um eine Überlastung. Bei Reparaturen am Stromnetz konsultieren sie immer einen qualifizierten Elektrikerfachmann. Sobald der Schaden behoben ist können sie die Maschine durch Drücken des grünen Knopfes (gekennzeichnet mit „1“) wieder einschalten.

9. Einstellungen & Wartung

Prüfen der Riemenspannung

Bevor sie die Maschine einschalten überprüfen sie ob die richtige Geschwindigkeit eingestellt ist. Sie ist von der Größe und Type des Werkzeuges und von der Art des zu bohrenden Materials abhängig. Dann ist es wichtig auf eine richtige Riemenspannung zu achten. Zu hohe Riemenspannung kann Überlastung des Motors zur Folge haben und die Lager unnötig belasten. Zu niedrige Riemenspannung kann ein hohes Arbeitsgeräusch zu Folge haben und ist oft auch der Grund warum die Maschine stecken bleibt. Überprüfen sie die Riemenspannung in regelmäßigen Abständen um ein Optimum an Arbeitsergebnis zu erreichen.



Vor jeder Wartungsarbeit ziehen sie den Netzstecker!

Wechseln der Geschwindigkeit

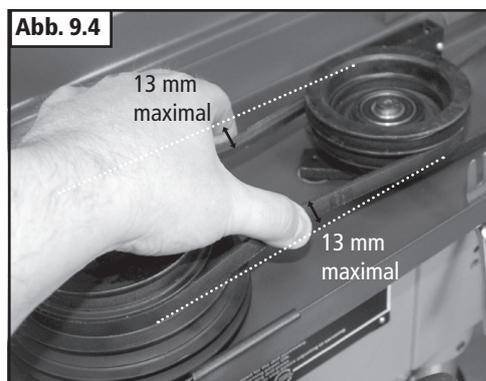
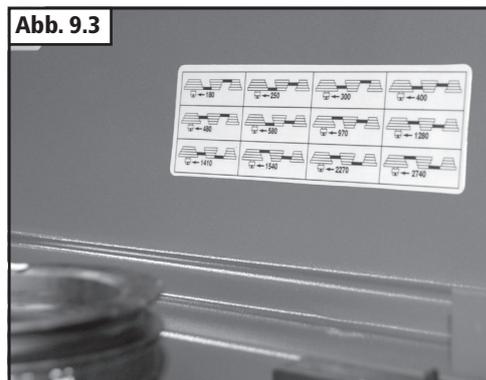
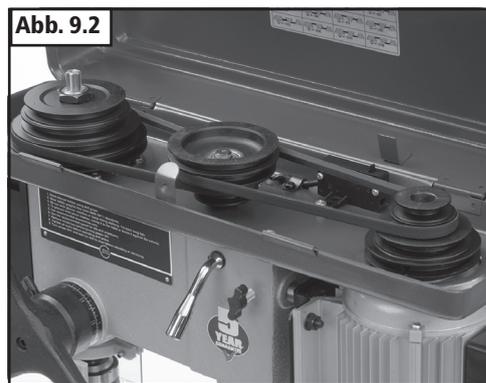
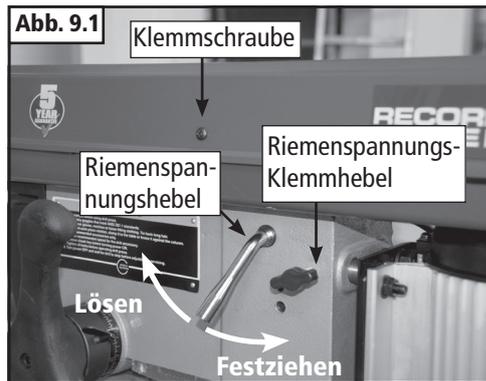
1. Öffne die Schraube am Riemendeckel, **(Abb 9.1)**.
2. Löse die linke und rechte Klemmschraube der Riemenspannung **(Abb.9.1)**.
3. Entspanne die Riemen durch verdrehen des Riemenspannhebels gegen den Uhrzeigersinn.
4. Lege die gewünschte Riemenposition um **(Abb.9.2)** orientiere dich dabei an der Tabelle im inneren des Riemendeckels **(Abb. 9.3)**.
5. Spanne nun die Riemen durch Drehen des Riemenspannhebels im Uhrzeigersinn. Während du die Spannung durch Drücken des Spannhebels aufrecht hältst, schließt du die beiden Klemmschrauben links und rechts.



Ein Indikator für richtige Riemenspannung ist der einfache Fingertest. Durch Druck eines Fingers soll der Riemen nicht mehr als ca. 13mm nachgeben. **(Abb. 9.4)**.

Schmierung

Diese Maschine ist mit geschlossenen Speziallagern ausgestattet, daher ist keine Wartung notwendig. Der Tischschwenkmechanismus und die Bohrspindel sollten in periodischen Abständen geschmiert werden

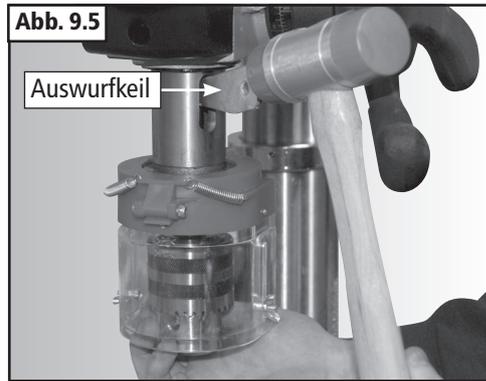


9. Einstellungen & Wartung

Verwendung von großen Bohrern

Die Maschine erlaubt die Verwendung von allen Bohrern mit MK2 Aufnahme, vorausgesetzt das Bohrfutter mit dem Aufnahmedorn wurde vorher entfernt.

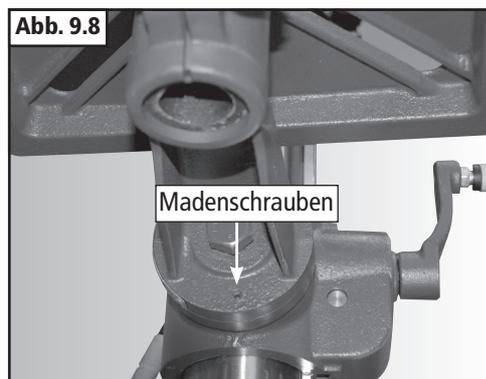
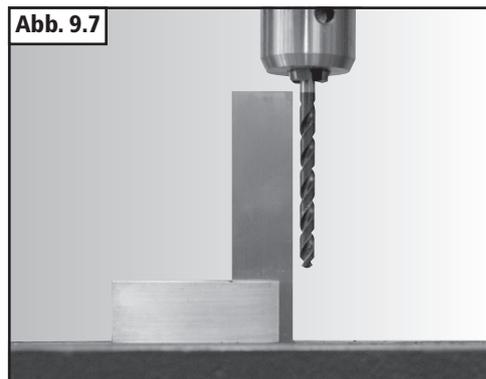
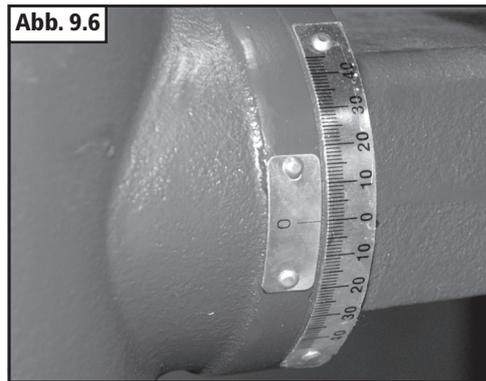
Um das Bohrfutter und den Aufnahmedorn auszuwerfen verdrehen sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn, bis sie die seitliche Öffnung in der Spindelhülse sehen. Stecken sie nun den Auswurfkeil durch diese Öffnung (**Abb. 9.5**). Durch einen leichten Schlag mit dem Gummihammer drückt nun der Keil den Aufnahmedorn nach unten. Damit das Bohrfutter und der Aufnahmedorn nicht unkontrolliert nach unten fallen halten sie das Bohrfutter mit der anderen Hand fest.



Ausrichten des Tisches zum Bohrfutter

Damit der Tisch 90° zum Futter hat, stelle sicher dass die Skala auf 0° steht (**Abb. 9.6**).

Zur Prüfung der 90° Einstellung fixiere einen Bohrer im Bohrfutter und kontrolliere mit einem 90° Winkel die 90° Stellung vom Tisch zum Bohrer von der Seite. (**Abb. 9.7**). Sollte eine Justierung notwendig sein, tun sie dies mit den Justierschrauben (Madenschrauben) unterhalb der Tischrägstellungsklemmschraube (**Abb. 9.8**). Drehen sie die Schraube im Uhrzeigersinn um den Tisch vorne anzuheben oder gegen den Uhrzeigersinn um den Tisch vorne zu senken. Tun sie dies solange, bis sie die 90° erreicht haben.



9. Einstellungen & Wartung

Tauschen der Spindelrückholfeder

Die Spindelrückholfeder ist unter dem Handrad positioniert. Sie ist vom Werk aus vorgespannt und muss während der gesamten Lebensdauer nicht nachgespannt werden.



Warnung: Nur wenn die Feder gebrochen ist dürfen sie diese entfernen. Wenn die Feder gespannt ist kann sie beim Öffnen zu Verletzungen führen.

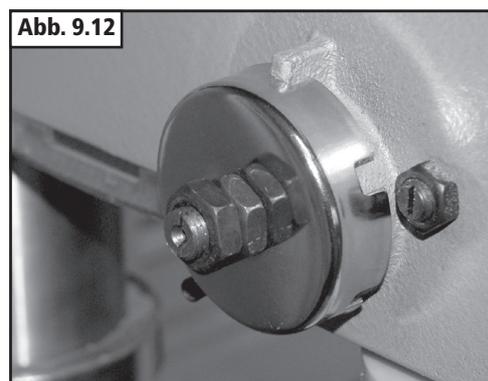
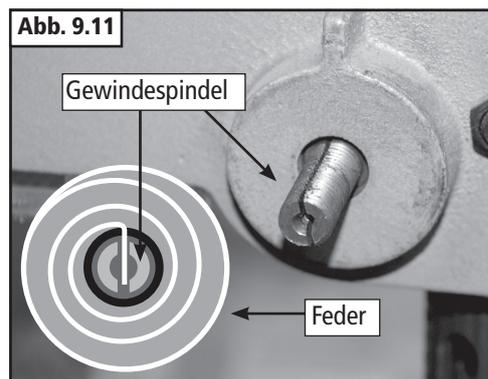
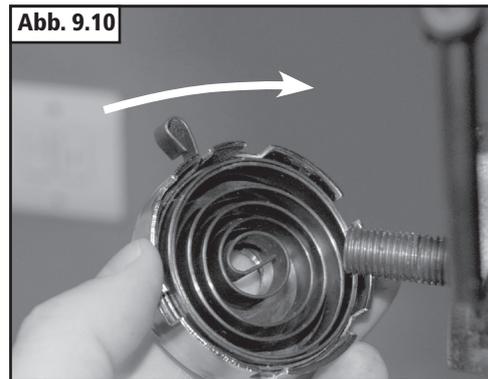
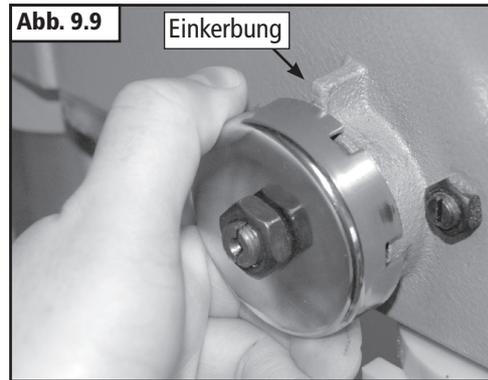
Wenn sie eine gebrochene Feder tauschen müssen, entfernen sie die Mutter an der Außenseite der Federabdeckung. Ziehen sie dann die Federabdeckung soweit heraus dass sie außerhalb der Einkerbung liegt und entspannen die möglicherweise noch vorhandene Restspannung der Feder durch drehen im Uhrzeigersinn. Achten sie dabei darauf die Abdeckung nicht unkontrolliert loszulassen.

Wenn die Federabdeckung gelöst ist, entfernen sie die innere Mutter und nehmen die Federabdeckung und die Feder von der Gewindespindel.

Nehmen sie nun die neue Feder mit Abdeckung und platzieren sie auf der Gewindespindel, (**Abb.9.10**), versichere dich dabei dass die Feder mit der flachen Innenfläche genau in die Nut an der Gewindespindel positioniert ist. (**Abb.9.11**).

Mit der Bohrspindel in der untersten Position, drehen sie Spindelabdeckung nun vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn um Spannung an der Feder aufzubauen. Wenn genug Federdruck aufgebaut ist um die Bohrspindel in ihre höchste Position zu bringen, fixieren sie die Federabdeckung in der Einkerbung am Bohrkopf. Nun schrauben sie die innere Mutter fest und sicher sie diese mit der Äußeren (**Abb.9.12**).

Verwenden sie das Handrad und testen sie ob die Federspannung ausreichend eingestellt ist. Wenn die Spindel durch die Federspannung in ihre oberste Stellung zurückfährt ist die Federspannung gut eingestellt. Wenn nicht muss noch mehr Federspannung eingestellt werden. Sollte die Spindel zu schnell in ihre Ausgangsposition zurückkehren ist die Feder etwas zu lösen.



10. Elektrischer Anschluss & Schaltpläne

Maschinen, die zur Verwendung in Großbritannien geliefert werden, sind mit einem 3-poligen Stecker gemäß BS1363, mit einer Sicherung gemäß BS1362 und mit der angemessenen Stromstärke der Maschine ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in anderen Ländern innerhalb der Europäischen Union geliefert werden, sind mit einem 2-poligen Schuko-Stecker gemäß CEE 7/7 ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in Australien & Neuseeland geliefert werden, sind mit einem 3-poligen Stecker gemäß AS/NZS3112 ausgestattet.

In allen Fällen, wenn der ursprüngliche Stecker oder Anschluss aus irgendeinem Grund ersetzt werden, sind die Leitungen im Netzkabel wie folgt farblich gekennzeichnet:

230V (Einphasenstrom)

Braun	Stromführend (L)
Blau	Neutralleiter (N)
Grün und Gelb	Schutzleiter (E)

Die Leitung braun muss immer an dem Anschluss 'L' oder rot gefärbt angeschlossen werden.

Die Leitung blau muss immer an dem Anschluss 'N' oder schwarz gefärbt angeschlossen werden.

Die Leitung grün und gelb muss immer mit dem Anschluss 'E' angeschlossen werden oder mit dem Erdungssymbol gekennzeichnet oder grün / grün und gelb gefärbt.



Es ist wichtig, dass die Maschine wirkungsvoll geerdet ist. Einige Maschinen sind deutlich mit dem Logo schutzisoliert gekennzeichnet:



Im Fall des BS1363- Steckers zur Verwendung in Großbritannien stellen Sie immer sicher, dass er mit einer Sicherung gemäß BS1362, die der angemessenen Stromstärke der Maschine entspricht, ausgestattet ist. Wenn Sie die ursprüngliche Sicherung ersetzen, setzen Sie immer eine Sicherung

ein, die der gleichwertigen Stromstärke wie dem Original entspricht. Montieren Sie niemals eine Sicherung mit einer höheren Stromstärke als das Original. Ändern Sie niemals die Sicherung oder Sicherungshalter, um Sicherungen von einem anderen Typ oder Größe gelten zu lassen.

Wo die Stromstärke der Maschine grösser als 13 A bei 230 V ist, oder wenn die Maschine für eine 400 V 3-Phasen Stromversorgung benutzt wird, verwenden Sie einen Anschluss gemäß BS4343 (CEE17 / IEC60309).

230 V Maschinen werden mit einem blauen 3- poligen Stecker ausgestattet werden. Die Verdrahtung für diesen Anslusstyp werden die gleichen sein, wie oben gezeigt.

400 V, 3- Phasen-Maschinen werden mit einem roten 4- oder 5- poligen Stecker ausgestattet werden. Die Verdrahtung für diesen Anslusstyp ist, wie unten dargestellt:

400V	(3- Phasenstrom)
Braun	Stromführend (L1)
Schwarz	Stromführend (L2)
Grau	Stromführend (L3)
Blau	Neutralleiter (N)
Grün und Gelb	Schutzleiter (E)

Die Leitung braun muss immer an dem gekennzeichneten Anschluss 'L1' angeschlossen werden.

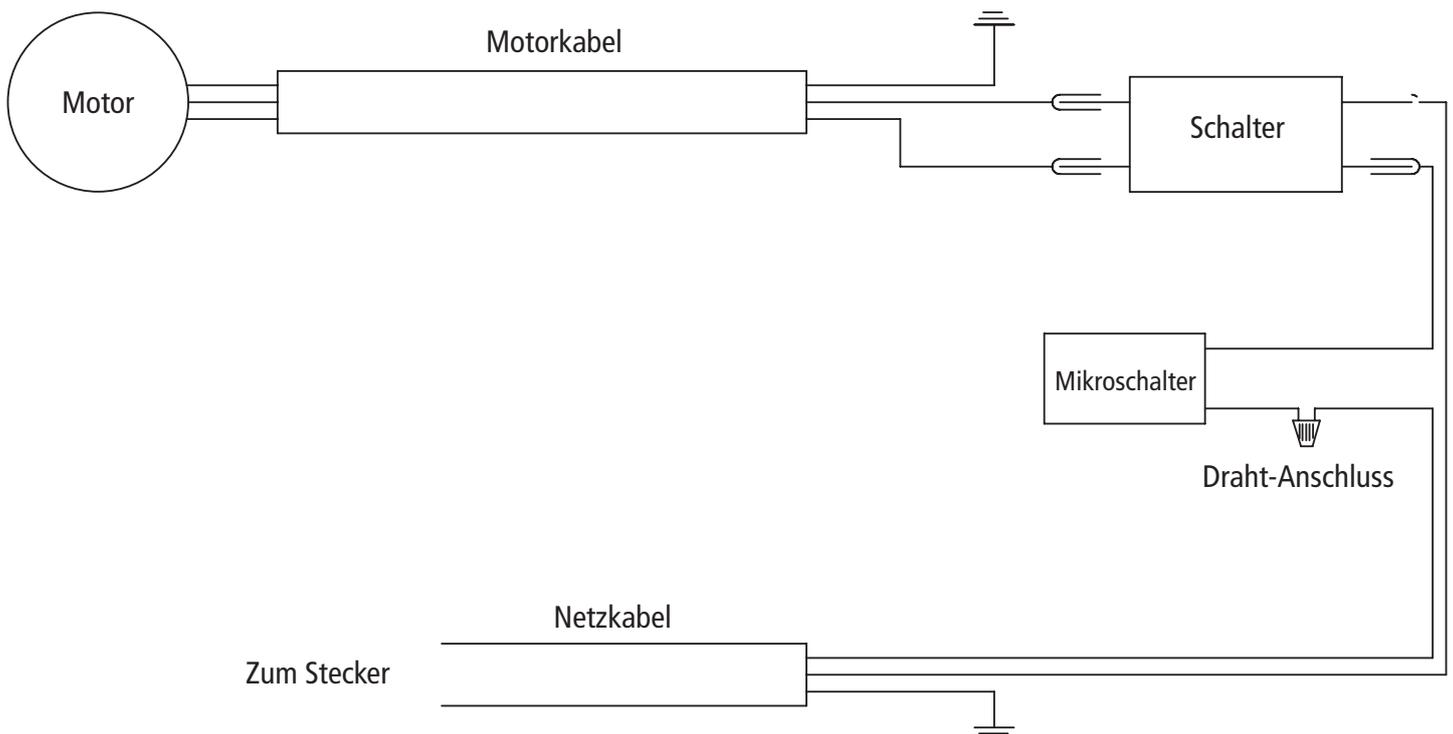
Die Leitung schwarz muss immer an dem gekennzeichneten Anschluss 'L2' angeschlossen werden.

Die Leitung grau muss immer an dem gekennzeichneten Anschluss 'L3' angeschlossen werden.

Die Leitung blau muss immer an dem Anschluss 'N' oder schwarz gefärbt angeschlossen werden.

Die Leitung grün und gelb muss immer mit dem Anschluss 'E' angeschlossen werden oder mit dem Erdungssymbol.

Wenn Sie Zweifel bei dem Anschluss an der Stromversorgung haben, fragen Sie immer um Rat bei einem qualifizierten Elektriker.



11. Staubabsaugung

Die Wichtigkeit der Staubabsaugung

Bevor die Maschine gestartet wird, vergewissern Sie sich, dass eine passende Staubabsaugereinrichtung installiert wurde. Eine Staubabsaugung ist nicht nur für die Gesundheit und Sicherheit äußerst wichtig, sondern auch für die richtige Instandhaltung der Maschine. Sägestaub kann verursachen, dass die Maschine nicht ordnungsgemäß funktioniert oder sogar komplett ausfällt. Die Leistung der Maschine wird verbessert, wenn sie frei von großen Mengen von Abfällen ist.

Wenn große Mengen von MDF oder giftigem Holz geschnitten werden, empfehlen wir, dass ein gutes Belüftungssystem vorhanden ist und das zusätzlich zu einer geeigneten Staubabsaugung eine Staubschutzmaske oder ein Atemschutzgerät als ein Mindestmaß an Schutz getragen wird.

Record Power Absaugeräte

Record Power bietet eine Auswahl von hochqualitativen Staubabsaugungen an. Wir bieten sowohl Trommel- als auch Staubbeutelabsaugungsmodelle an, welche bis zu 0,5 Mikrometer filtern und dadurch Schutz vor gesundheitsschädlichen Feinstäuben bieten. Alle Record Power Absaugungen und Späneabsauganlagen haben einen 100 mm Saugstutzen und Schlauchleitungen.

DX1000 Staubabsaugung mit hoher Filtrierung

Behältermodell, 45 Liter Fassungsvermögen, ein 1 kW Motor, geeignet für Kurzzeitbetrieb, d.h. für 20 Minuten pro gelaufener Stunde muss der Motor abgeschaltet werden. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

RSDE1 Staubabsaugung mit hoher Filtrierung

Behältermodell, 45 Liter Fassungsvermögen, ein 1 kW Motor, geeignet für Kurzzeitbetrieb, d.h. für 20 Minuten pro gelaufener Stunde muss der Motor abgeschaltet werden. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

RSDE2 Staubabsaugung mit hoher Filtrierung

Behältermodell, 50 Liter Fassungsvermögen, ein 1 kW Motor, geeignet für Kurzzeitbetrieb, d.h. für 20 Minuten pro gelaufener Stunde muss der Motor abgeschaltet werden. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

RSDE/2A Hochfiltrierungs-Staubabsaugung mit automatischer Umschaltfunktion

Trommelabsaugung, 50 Liter Fassungsvermögen, ein 1 kW Motor, automatische Umschaltung ermöglicht der Maschine ein- und ausgeschaltet zu werden, während Maschinen und Elektrowerkzeuge in Betrieb sind. Geeignet für Kurzzeitbetrieb, d.h. muss für 20 Minuten pro Stunde abgeschaltet werden. Hochleistungsgeräte mit automatischer Umschaltung bis zu 1,1 kW. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

DX4000 Staubabsaugung mit hoher Filtrierung

Behältermodell, 80 Liter Fassungsvermögen, Doppelmotor 1kW, geeignet für starke Beanspruchung, d.h. wenn der eine Motor für 20 Minuten ausgeschaltet ist, dann kann der andere Motor benutzt werden und somit eine kontinuierliche Nutzung gewährleisten. Oder es können beide Motoren für maximale Saugleistung gleichzeitig verwendet werden, aber in diesem Modus muss die Absauganlage für 20 Minuten pro Stunde ausgeschaltet werden. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

DX5000 Staubabsaugung mit hoher Filtrierung

Staubbeutelabsaugungsmodell, 200 Liter Fassungsvermögen, Doppelmotor 1kW, geeignet für starke Beanspruchung, d.h. wenn der eine Motor für 20 Minuten ausgeschaltet ist, dann kann der andere Motor benutzt werden und somit eine kontinuierliche Nutzung gewährleisten. Oder es können beide Motoren für maximale Saugleistung gleichzeitig verwendet werden, aber in diesem Modus muss die Absauganlage für 20 Minuten pro Stunde ausgeschaltet werden. **Filtrierung von 0,5 Mikrometer**

CX2000 Kompakt Späneabsauganlage

Späneabsauganlage mit mittelgroßer Füllmenge, mit einem leistungsstarken 0,56 kW Induktionsmotor. Eine extrem lauf ruhige Anlage, geeignet für den Dauereinsatz. Sehr ruhiges Laufradsystem saugt Staub und Späne ab.

CX2600 Späneabsauganlage

Späneabsauganlage mit großer Füllmenge, mit einem leistungsstarken 0,37 kW Induktionsmotor. Eine extrem lauf ruhige Anlage, geeignet für den Dauereinsatz. Sehr ruhiges Laufradsystem saugt Staub und Späne ab.

Geeignet für Späneabsaugung oder Feinstäube, durch Verwendung des optionalen Filterelements

CX3000 Späneabsauganlage

Späneabsauganlage mit größerer Füllmenge, mit einem leistungsstärkeren 0,75 kW Induktionsmotor und robuster Konstruktion. Eine extrem lauf ruhige Anlage, geeignet für den Dauereinsatz. Sehr ruhiges Laufradsystem saugt Staub und Späne ab.

Geeignet für Späneabsaugung oder Feinstäube, durch Verwendung des optionalen Filterelements

Luftreiniger

Es wird dringend empfohlen, zusätzlich einen Luftreiniger zu verwenden, um den in Werkstätten schwebenden Feinstaub zu entfernen, welcher nicht mit Staubabsaugungen von Maschinen entfernt werden kann. Record Power bietet eine Auswahl von Luftreinigern an, die für alle Heimwerkstätten geeignet sind. Bitte wenden Sie sich an Ihren bevorzugten Händler, oder besuchen sie www.recordpower.info.

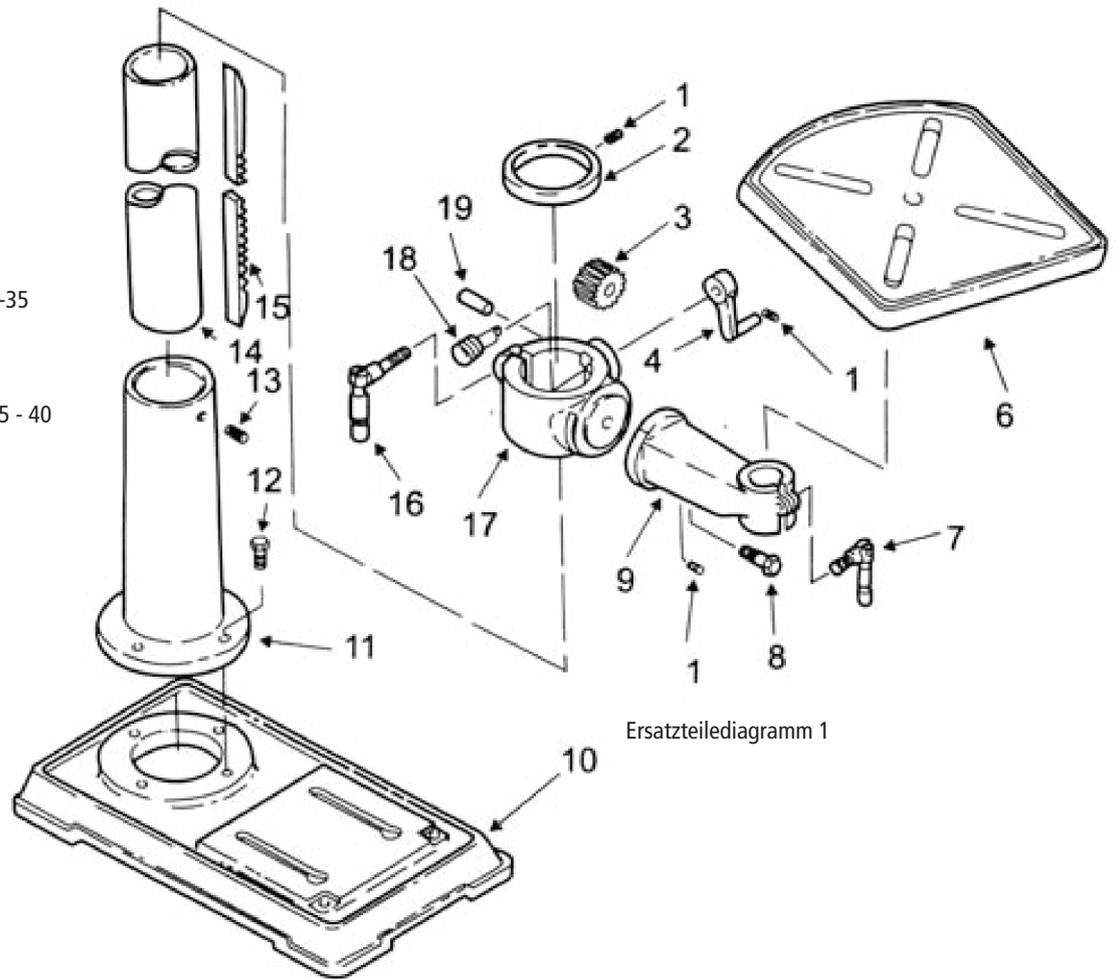
	DX1000	RSDE1	RSDE2	RSDE/2A	DX4000	DX5000	CX2000	CX2600	CX3000
Bandsägen Kreissägen Schleifmaschinen Kurzzeitbetrieb	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert			
Bandsägen Kreissägen Schleifmaschinen Starke Beanspruchung					✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert			
Dickenhobelmaschinen Fräsmaschinen Universalmaschinen Kurzzeitbetrieb	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert			✓ Geeignet	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert
Dickenhobelmaschinen Fräsmaschinen Universalmaschinen Starke Beanspruchung					✓ Geeignet	✓ Empfehlenswert		✓ Empfehlenswert	✓ Empfehlenswert
Absaugungssystem Kurzzeitbetrieb					✓ Geeignet	✓ Empfehlenswert			

12. Problemlösung

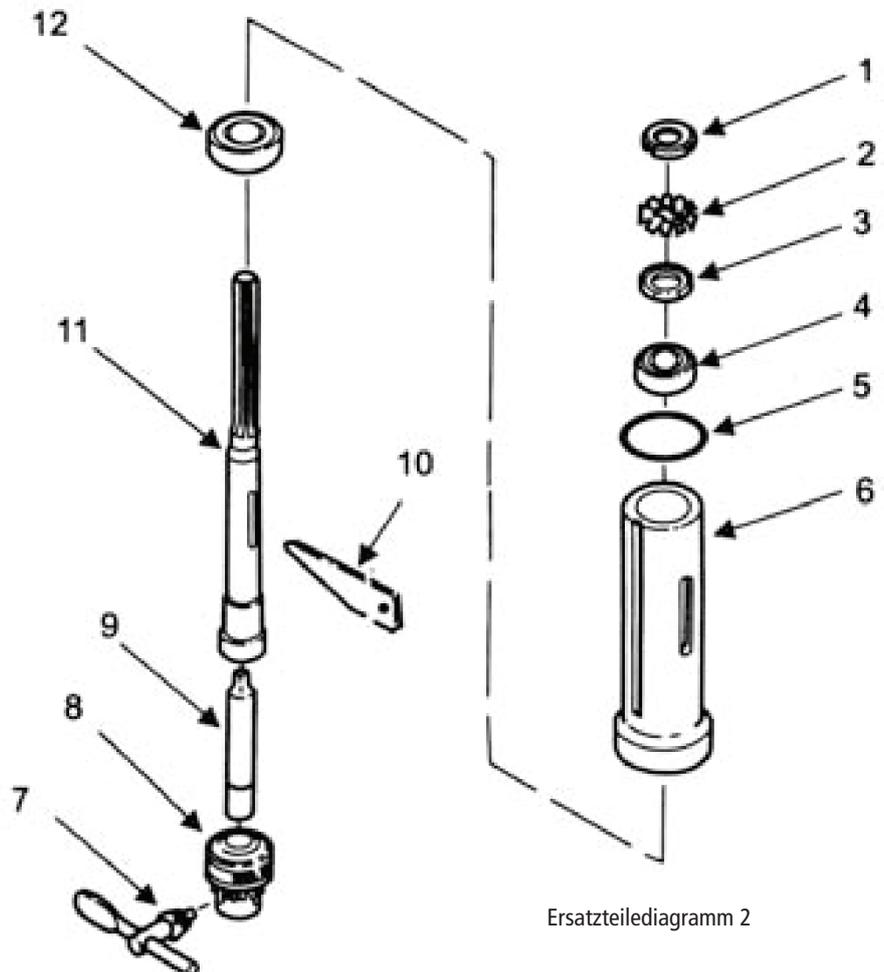
Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Lautes Arbeitsgeräusch.	<ol style="list-style-type: none"> 1. falsche Riemenspannung. 2. Trockengelauene Spindel. 3. Lose Riemenscheibe an der Spindel. 4. Lose Motorriemenscheibe. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Riemen spannen 2. Spindel schmieren 3. Überprüfen ob Riemenscheibe fest verschraubt ist. 4. Festziehen der Madenschrauben in den Riemenscheiben
Bohrer wird heiss und verbrennt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. falsche Drehzahl. 2. Späne verstopfen die Bohrung 3. stumpfe Bohrer. 4. Vorschub zu langsam. 5. nicht geschmiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wechsle die Drehzahl. 2. Bohrer aus der Bohrung ziehen, Späne entfernen. 3. Schärfen des Bohrers 4. Erhöhen der Geschwindigkeit. 5. Schmieren der Bohrer.
Bohrer verläuft (Bohrung nicht rund).	<ol style="list-style-type: none"> 1. harter Einschluss im Holz oder Länge der Schneiden oder Winkel der Schneiden nicht korrekt 2. verbogener Bohrer. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schärfen sie die Bohrer richtig. 2. Tauschen sie den Bohrer.
Holz splittert an der Unterseite aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Unterlage unter dem Werkstück 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verwenden sie eine Unterlage.
Werkstück bewegt sich während des Bohrens.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht ordentlich geklemmt oder gestützt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verwenden sie den Schraubstock oder C- Klemmen um das Werkstück gut zu spannen
Bohrer steckt im Material fest	<ol style="list-style-type: none"> 1. Werkstück klemmt den Bohrer oder zu schneller Vorschub. 2. unzureichende Riemenspannung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Werkstück besser klemmen und abstützen. 2. Spannen sie den Riemen.
Bohrer verläuft oder läuft exentrisch.	<ol style="list-style-type: none"> 1. verbogener Bohrer. 2. ausgelaufene Spindellagerung. 3. Bohrer nicht richtig im Bohrfutter gespannt. 4. Bohrfutter nicht richt installiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tauschen des Bohrers 2. Tauschen der Lager. 3. Bohrer richtig fixieren. 4. Bohrfutter richtig montieren.
Spindel kehrt zu langsam oder zu schnell zurück.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Feder ist nicht richtig gespannt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Spannen sie die Feder richtig.
Spindel kehrt nicht in Position zurück.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Feder ist gebrochen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ersetze die Feder
Bohrfutter hält nicht auf der Spindel, es löst sich wenn man es installieren will.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schmutz, Fett oder Öl an der konischen Innenseite des Bohrfutters oder an der konischen Innenseite der Spindel 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen sie die Oberflächen der Aufnahmen sauber, so das skein Schmutz, Fett oder Öl mehr vorhanden ist.

13. Teile Liste & Diagramm

- 1-1. Imbus- Madenschraube
- 1-2. Zahnstangenhalterung
- 1-3. Zahnrad
- 1-4. Höhenverstellungskurbel
- 1-6. Tisch
- 1-7. Tischklemmhebel
- 1-8. Sechskantschraube HD M16 x 20 -35
- 1-9. Tisch Halterung mit Skala
- 1-10. Standfuß
- 1-11. Säulenhalterung
- 1-12. Sechskantschrauben HD M10 x 1.5 - 40
- 1-13. Madenschraube M10 x 1.5 -12
- 1-14. Säule
- 1-15. Zahnstange
- 1-16. Klemmhebel Höhenverstellung
- 1-17. Halterung Tischhöhenverstellung
- 1-18. Schnecke Höhenverstellung
- 1-19. Stift Zahnrad



Ersatzteilediagramm 1

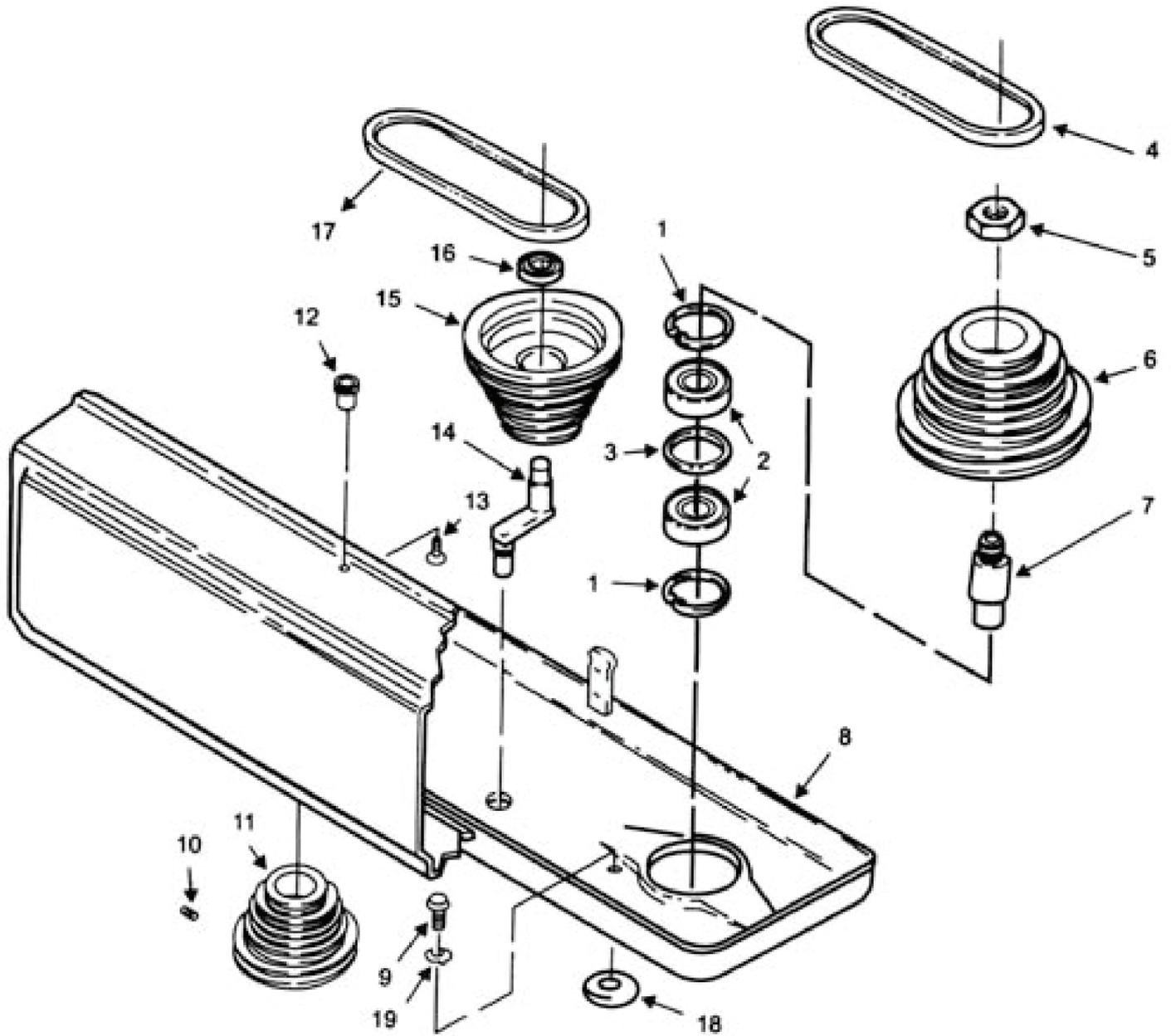


Ersatzteilediagramm 2

- 2-1. Sechskantschraube
- 2-2. Sprengring
- 2-3. Beilagscheibe
- 2-4. Kugellager
- 2-5. Gummiring
- 2-6. Spindelhülse
- 2-7. Bohrfutterschlüssel
- 2-8. Bohrfutter
- 2-9. Aufnahmeorn
- 2-10. Auswurfkeil
- 2-11. Spindel
- 2-12. Kugellager

13. Parts Lists & Diagrams - Cont.

Ersatzteilleiste für Diagramm 3

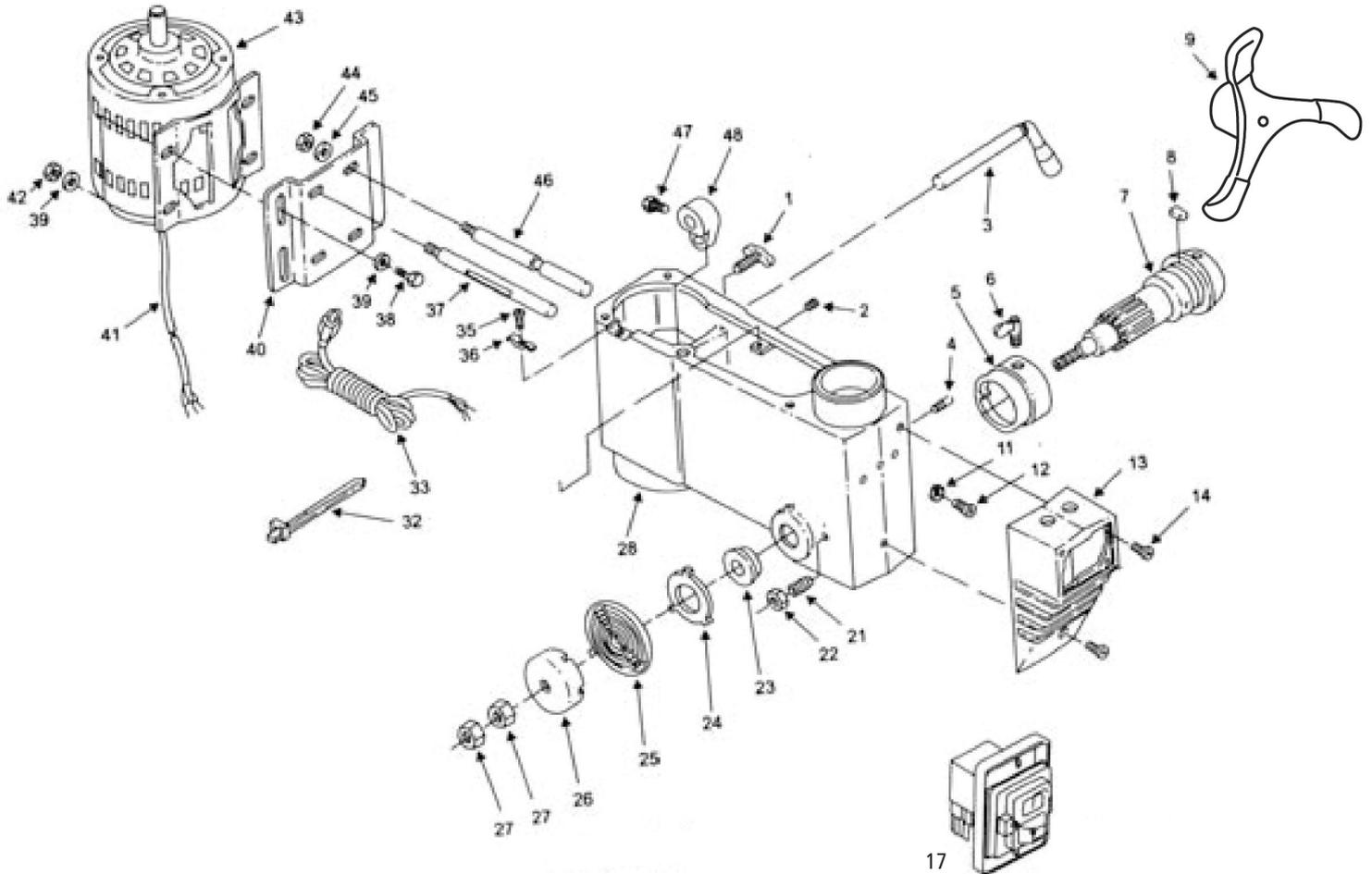


Ersatzteilleiste für Diagramm 3

- 3-1. Sicherungsring
- 3-2. Kugellager 25mm
- 3-3. Distanzscheibe
- 3-4. Keilriemen "V" M25
- 3-5. Schraube Riemenscheibe
- 3-6. Riemenscheibe Spindel
- 3-7. Spindeleinsatz
- 3-8. Riemenabdeckung mit Drehzahltable
- 3-9. Sechskantschraube RD HD und Beilagscheibe M6x1.0-16
- 3-10. Fixierschraube Riemenscheibe
- 3-11. Motorriemenscheibe
- 3-12. Knopf Riemen deckel
- 3-13. Schraube HD M5 x 0.8-12
- 3-14. Schwenkbarer Drehpunkt
- 3-15. Mittlere Riemenscheibe
- 3-16. Kugellager 15mm
- 3-17. Keilriemen "V" M26
- 3-18. Dichtungsscheibe
- 3-19. Sprengring M6

13. Parts Lists & Diagrams - Cont.

Ersatzteilliste für Diagramm 4



Ersatzteilliste für Diagramm 4

- 4-1. Motorklemmung Riemenspannung
- 4-2. Madenschraube M10 x 1.5-12
- 4-3. Hebel Riemenspannung
- 4-4. Anschlagstift
- 4-5. Ring Tiefenanschlag mit Skala
- 4-6. Tiefenanschlag Klemmschraube
- 4-7. Spindel zur Höhenverstellung
- 4-8. Skala Tiefenanschlag
- 4-9. Handrad Höhenverstellung
- 4-11. Sprengring M5
- 4-12. Schraube HD M5 x -0.8-8
- 4-13. Schalterabdeckung
- 4-14. Schraube HD M5 x -0.8-16
- 4-17. Unterspannungsschalter
- 4.21. Spezialschraube 10 x 1.5-27

- 4-22. Sechskantnutter M10 x 1.5
- 4-23. Sitz Feder
- 4-24. Feder Halterung
- 4-25. Feder
- 4-26. Feder Abdeckung
- 4-27. Sechskantnutter M12 x 1.5-8
- 4-28. Gussteil Bohrkopf
- 4-32. Kabelbinder
- 4-33. Anschlußkabel mit Stecker
- 4-35. Schraube HD M6 x 1.0-12
- 4-36. Kabelklemme
- 4-37. Motoraufnahme Führung
- 4-38. Sechskantschraube M8 x 1.25-20
- 4-39. Beilagsscheibe 8 x 16 x 1.6
- 4-40. Motorhalterung

- 4-41. Motorkabel
- 4-42. Sechskantnutter M8x1.25
- 4-43. Motor
- 4-44. Sechskantnutter M12 x 1.74
- 4-45. Distanzscheibe 1/2
- 4-46. Führung Riemenspannung
- 4-47. Sechskantschraube HD M8 x 1.25-16
- 4-48. Justierhebel

EU Konformitätserklärung

Zertifikats Nummer: EU/ DP58B /1

RECORD POWER LIMITED,

Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links,
Chesterfield, Derbyshire S43 4XA

erklärt dass folgende Maschine:

1. Type: Ständerbohrmaschine & und Tischbohrmaschine
2. Model Nr: DP58P & DP58B
3. Seriennummer

Conforms with the following directives:-

Mischinenrichtlinie	2006/42/EC
Unterspannungsrichtlinie	2006/95/EC
Elektromagnetische Kompatibilitätsrichtlinie	2004/108/EC EN 55014-1:2006 EN 61000-3-2:2006 EN 61000-3-3:1995+A1+A2 EN 55014-2:1997+A1

und entspricht den gültigen Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien gemäß: Zertifikatsnr: AM50167614, AN50167613, AE50136034
in: Am Grauen Stein, D-51105.Köln, Deutschland



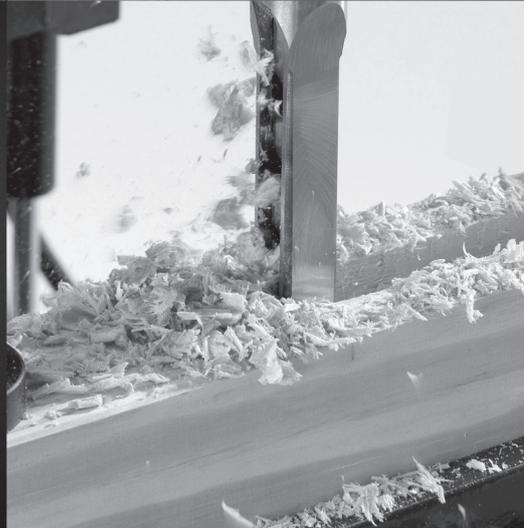
Unterschrift.....Datum: 01/04/2014

Andrew Greensted
Geschäftsführer



Over
100
 years

Experience • Knowledge
 Support • Expertise



RECORD POWER
 ESTABLISHED 1909®

Holzbearbeitungsmaschinen & Zubehör

Großbritannien

Record Power Ltd

Centenary House, 11 Midland Way
 Barlborough Links, Chesterfield
 Derbyshire S43 4XA
 Telephone: 01246 571 020
 www.recordpower.co.uk

Irland

Record Power Ltd

Centenary House, 11 Midland Way
 Barlborough Links, Chesterfield
 Derbyshire S43 4XA
 Telephone: 01246 571 020
 www.recordpower.co.uk

Australien

Tools 4 Industry

Po Box 3844
 Parramatta 2124
 Tel: 1300 124 422
 Fax: 1800 262 725
 www.recordpower.com.au

Neuseeland

Tools 4 Industry

Po Box 276079
 Manukau City 2241
 Tel: 0800 142 326
 Fax: 09 2717 237
 www.recordpower.co.nz